

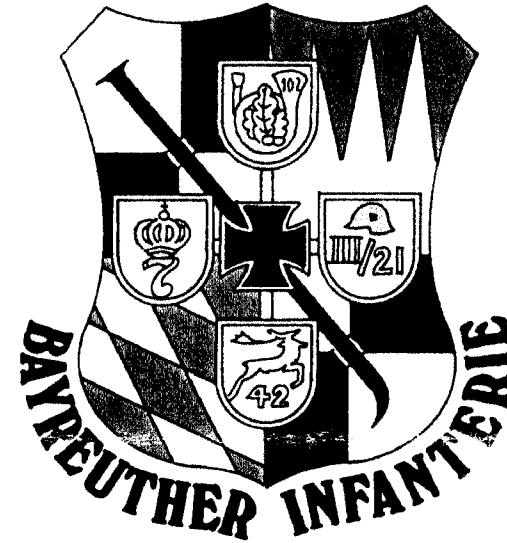
## Termine 2. Halbjahr 2009

12. September: Informationsfahrt nach Roth/Nürnberg  
Abfahrt 08.00 Uhr Bayreuth, Volksfestplatz  
Besichtigung Fernmelde - Museum  
Mittagessen (Truppenverpflegung)  
Besichtigung Reichsparteitagsgelände mit  
Dokumentationszentrum  
Rückfahrt mit Abendessen  
Anmeldungen erbeten bis 05.09. bei  
Kamerad Adolf Baumann, Wotanstraße 18,  
95445 Bayreuth, Telefon 0921/211 48  
Teilnahmegebühr:  
Mitglieder 10,- €  
Nichtmitglieder 20,- €



15. November: Teilnahme am Volkstrauertag  
Schützenplatz Bayreuth,  
erstmalig im Anschluss an die Gedenkfeier  
der Stadt Bayreuth; das gemeinsame  
Mittagessen findet statt in der Gaststätte „Röhrensee“
05. Dezember: Weihnachtsfeier in der Gaststätte „Moosing“  
Beginn 15 Uhr mit Besuch des Christkindes,  
Ehrungen sowie Tombola

Kameradschaft  
Bayreuther Infanterie e.V.



Jahresmitteilung II/2009

**1. Vorsitzender: Heinz-Gerhard Schröder**  
**Frankenwaldstraße 102 – 95448 Bayreuth**  
**Tel.: 0921 92142 – Fax: 0921 3428218**  
**email: [huschroeder13@superkabel.de](mailto:huschroeder13@superkabel.de)**

Bayreuth, im August 2009

Meine sehr verehrten Damen,  
liebe Kameraden,

der erste Schritt ist getan, am 24. 07.2009 fand die Schlüssel-übergabe durch den Bürgermeister der Marktgemeinde Weidenberg Hans Wittauer an die Kameradschaften der Bayreuther Artillerie und Bayreuther Infanterie statt.

Die Veranstaltung wurde in einem feierlichen Rahmen, im Beisein zahlreicher Ehrengäste, Mitglieder der Kameradschaften und Weidenberger Bürgern durchgeführt.

Der Musikverein Marktflugast unter der Stabführung unseres Schriftführers Hans-Georg Busch hat sie musikalisch würdevoll umrahmt.

Die bereits vorhandenen Vitrinen, teilweise gestiftet von den Kameraden Thoms und Fischer und dem Kameraden Sachs von der Artillerie, waren in hervorragender Weise bestückt und gaben damit einen ersten kompetenten Hinweis auf die Gestaltung des Museum in der nächsten Zeit.

Hierfür gilt mein Dank allen Helfern, insbesondere unseren Museumsverantwortlichen Martin Götz, Robert Fischer, unserem „Verbindungsoffizier“ vor Ort Georg Förch und Rainer Freiberg mit seiner Frau, die nach der Vorbereitung der Elektroanschlüsse durch unser Mitglied Armin Schaller, die Vitrinen zum Glänzen brachte.

Auch den Kameraden der Artillerie unter der Führung von OSF a.D. Gerhard Will Respekt für Ihren Einsatz zur Vorbereitung dieses Tages.

Der nächste Schritt wird nun die Umsetzung der Museumskonzeption, Raum für Raum sein. Dennoch ist auch jetzt schon eine Besichtigung möglich.

Grundsätzlich wird das Haus im Rahmen des „Weidenberger Museumsweges“ jeden ersten Sonntag in den Monaten April bis September von 13.00 – 17.00 Uhr geöffnet sein.

Eine Webseite [www.militaermuseum-weidenberg.de](http://www.militaermuseum-weidenberg.de) ist ins Netz gestellt; hier wird über die Entwicklung berichtet, darüber hinaus finden Sie auch Bilder auf unserer Webseite.

Trotz der Anfangsausstattung mit den gestifteten Vitrinen werden noch weitere benötigt. Es zeichnet sich ein finanzieller Bedarf in Höhe von insgesamt ca. 20.000,00 € ab.

Eine erste Spendenaktion erbrachte von den Mitgliedern ca. 2.500,00 €, dabei waren Spenden zwischen 5,00 und 500,00 €. Allen Spendern sei herzlich gedankt. Auch jede kleine Spende ist ein wertvoller Beitrag, denn die Summe vieler kleiner Spenden ergibt letztlich auch einen großen Betrag.

Wir fügen eine Spenderliste (ohne Höhe der gespendeten Summen) bei. Auch der Bayerische Soldaten Bund hat sich mit 500,00 € als Spender eingebracht, dafür herzlichen Dank seinem Präsidenten Generalmajor a.D. Jürgen Reichardt und seinem Stellvertreter Oberst d.R. Dr. Nitzsche für den Bezirk Oberfranken.

Aber auch das sonstige Vereinsleben geht weiter.

Auf der Rückseite finden Sie noch einmal alle Termine des zweiten Halbjahres.

Dabei möchte ich vor allem auf die zweite Informationsfahrt diesen Jahres am 12.09.2009 nach Roth hinweisen und bitte um Anmeldung bis zum 05.09.2009 wie immer bei unserem Kameraden Adolf Baumann.

Im nächsten Jahr ist das 20-jährige Jubiläum der Gründung der Kameradschaft Bayreuther Infanterie e.V.

Diesen Anlass wollen wir im Oktober 2010 in würdiger Weise begehen, rund um unser Museum in Weidenberg.

Dazu werden im Anschreiben I/2010 Einzelheiten mitgeteilt.

Abschließen möchte ich an dieser Stelle unseres Kameraden Rudi Taubald gedenken. Er ist im Juni diesen Jahres nach schwerer Krankheit verstorben.

Rudi Taubald war ein Berufsunteroffizier wie man ihn sich wünscht, menschlich und fachlich kompetent, voll belastbar, verhaltenssicher und selbstbewusst.

Wir sind dankbar, dass wir ein Stück seines Weges mit ihm gehen konnten und werden ihn nicht vergessen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen verbleibe ich

Ihr



Oberst a.D. und 1. Vorsitzender

## Spenden für unser Museum

Wir bedanken uns bei folgenden Spendern: (Stand: 03.08.09)

D. Bayerlein	W. Wölfel	P. Dörfler	H. Künzel	C. Sluga
W. Zahout	B. Conrjo	H. Opel	M. Gehrig	K. Schmidt
J. Hanke	Dr.M. Kehrig	A. Baumann	F. Fischer	L. Liebst
J. Oemichen	J. Bintl	M. Rotter	K. Scheler	E. Hübner
S. Unglaub	H. Röstel	D. Priewich	Pfr. Höfer	E. Buch
E. Wölfel	G. Förch	R. Hübsch	E. Zahl	F. Beck
S. Stahlmann	P. Kramer	A. Schiller	H. Steininger	A. Schaller
A. Höfer	U. Böhm	E. Möckel	E. Tischer	H. Pöhlmann
H.-G. Schröder	H. Nicklas	H. Lochner	G. Kürfner	A. Neels
K. Noll	S. Rätzer	W. Bachofner	J. Hildner	E. Nöchel
D. Funk	R. v. Butler	G. Bartusel	K. Becher	H. Schieber
T. Hoffmann	K.H. Hofmann	R. Taubald	H. Rossner	H. Herrmann
Gen. Grillmeier		H. Groß-Albenhausen		W. Grieshammer
T. Ebersberger		Bayer. Soldatenbund		B. Dotterweich